

Burgkirchen aktuell



OFFIZIELLES MITTEILUNGSORGAN DER GEMEINDE BURGKIRCHEN



Ausgabe | März 2008

Eigentümer, Herausgeber
und Verleger: Gemeinde Burgkirchen
5274 Burgkirchen, Kirchenplatz 1
Pol. Bezirk Braunau/Inn
Telefon 07724 / 2212
Telefax 07724 / 2212-18
e-mail: gemeinde@burgkirchen.ooe.gv.at
www.burgkirchen.ooe.gv.at

Die Jugendlichen
planen ihren neuen
Jugendtreff in der
Mehrzweckhalle

Trink-
wasser-
untersuchung
im Mai 2008

Seite 3



Liebe Burgkirchnerinnen, liebe Burgkirchner!

Seit meiner Wahl zum Bürgermeister sind bereits einige Wochen vergangen. Ich konnte aber schon jetzt feststellen, dass die Bürgerinnen und Bürger gerne mit mir Kontakt aufnehmen. Die letzten Wochen haben mir aber auch gezeigt, wie umfangreich die Arbeit auf dem Gemeindeamt ist. Fast täglich gibt es Besprechungen, Verhandlungen, Kontakte mit der Bevölkerung, besonders auch mit den Vereinen und auch mit Beamten der Bezirkshauptmannschaft und des Landes. Dies zeigt aber auch, dass sich in Burgkirchen viel tut.

Bei Landesrat Josef Stockinger, dem Gemeindeferenten des Landes, habe ich bereits einen Antrittsbesuch gemacht. Er hat mir Bedarfszuweisungsmittel für den **Geh- und Radweg Oberhartberg** zugesagt. Der Baubeginn ist für kommenden Mai geplant. Die Grundeinlösung wurde bereits durchgeführt und ich möchte den Grundbesitzern für ihr Verständnis danken.

Ich darf heute schon die gesamte Gemeindebevölkerung zur **Ehrenbürgerfeier unseres Bürgermeisters a. D. Georg Ellinger** am Sonntag, den 13. April 2008, um 10 Uhr im Gasthaus Mauch einladen. Um 8.30 Uhr wollen wir gemeinsam den Gottesdienst feiern. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, Bürgermeister a. D. Georg Ellinger für seine zum Wohl der Burgkirchnerinnen und Burgkirchner geleistete Arbeit die Ehrenbürgerschaft zu verleihen. Ein genaues Programm folgt noch.

Am 26. Februar hat in Wien beim Verwaltungssenat eine Verhandlung wegen der Genehmigung der **380-KV-Leitung** stattgefunden. Viele Burgkirchner und Burgkirchnerinnen haben unter meiner Führung und unter Führung unseres Anwaltes DDr. Karl Robert Hiebl sowie Vertreter Salzburger Gemeinden an dieser Verhandlung teilgenommen. Grundsätzlich wurde unserem Vorbringen viel Gehör geschenkt. Eine Entscheidung wird aber voraussichtlich erst in 5-6 Wochen fallen. Wir hoffen, dass die Entscheidung an die 1. Instanz, das ist der Verwaltungssenat des Landes, zurückverlegt wird. Weiters hoffen wir, dass die Erkenntnisse der Machbarkeitsstudie von Kemma berücksichtigt werden.

Wenn auch, wie ich bereits gesagt habe, die Arbeit als Bürgermeister sehr umfangreich ist, so mache ich sie doch sehr gerne. Ich lade euch alle zur Zusammenarbeit ein.

**Euer Bürgermeister
Georg Hofstätter**

Gründer-Workshops *WKO Braunau*

Unternehmer zu werden ist eine hervorragende Chance für Menschen, die gestalten möchten und sich dabei gerne immer wieder neuen Herausforderungen stellen. Damit die eigene **Selbstständigkeit** zur Erfolgsstory wird, ist eine gute **Gründungsvorbereitung** das Fundament.

In den Gründer-Workshops des Gründer-Service der WKO Oberösterreich erfahren angehende Jungunternehmer alles Wesentliche, um die Weichen in die Selbstständigkeit richtig zu stellen.

Informiert wird zu Themen wie **Gründungs idee, Gewerbe recht, Rechtsformen, Sozialversicherung, Finanzierung/ Förderung, Steuern, Gründungsablauf**. Darüber hinaus können in der Kleingruppe auch **Kontakte zu anderen Gründern** geknüpft werden. Die Workshop-Teilnahme ist **kostenlos!**

Nächste Termine im Bezirk Braunau:

Mittwoch, 02. April 2008

Mittwoch, 18. Juni 2008

Alle Veranstaltungen finden von **17 bis 19 Uhr in der WKO Braunau, Salzburger Str. 1** statt.

Anmeldungen sind ab sofort unter Tel. 05-90909 oder E-Mail:

sc.veranstaltung@wkoee.at
möglich.

„KASPERL FÄHRT NACH AFIKA“

*Kasperltheater für Kinder
mit der Friedburger
Puppenbühne*



**Montag, 10. März 2008
15 Uhr im Kultursaal**

Im Kasperlhaus geht es drunter und drüber. Äpfel, Orangen und Birnen fliegen durch die Luft. Und wer ist an allem Schuld? Tipi, ein kleines Äffchen. Die Großmutter, Kasperl und Strolchi sind verzweifelt. Sie überlegen, was sie mit dem kleinen Tipi machen sollen. Vielleicht gehört er ja zum Zirkus, der seit Kurzem seine bunten Zelte in der Nähe aufgeschlagen hat. Na, da bleibt Kasperl und Strolchi wohl nichts anderes übrig, als dem Zirkusdirektor einen Besuch abzustatten.

Kurrentschrift-Kurs

Konsulent Ing. Stefan Ziegel

**Mittwoch, 12. November
Mittwoch, 19. November
Mittwoch, 26. November**

19.30 Uhr in der LWS

Anmeldung am Gemeindeamt
(07724/2212)!

Kindergartenein- schreibung für 2008/2009

Die Kindergarteneinschreibung für das Jahr 2008/2009 ist am **Donnerstag, 13. März 2008 von 14 bis 17 Uhr im Kindergarten.**

Folgendes ist mitzubringen:

- ☞ Geburtsurkunde
- ☞ Mutter-Kind-Pass
- ☞ Einkommensnachweise des gesamten Jahres 2007 von beiden Elternteilen
- ☞ Bankverbindung

Auf Ihr Kommen freut sich das Kindergartenteam!

Trinkwasseruntersuchung Mai 2008

Der Trinkwassermessbus des Landes OÖ wird im Mai in Burgkirchen wieder im Einsatz sein. Es werden **chemische und bakteriologische Analysen sowie unabhängige Beratungen** durchgeführt. Ein **Wassermeister des Amtes der Oö. Landesregierung** wird die Probe entnehmen und zusätzlich Ihre Wasserversorgungsanlage begutachten.

Wenn Sie also schon mehrere Jahre keine Untersuchung mehr durchgeführt haben, sich nicht sicher sind, ob Ihre Wasserversorgungsanlage noch dem Stand der Technik entspricht und diese preiswerte Art, Ihr Trinkwasser zu untersuchen, nützen möchten, dann **melden Sie sich auf dem Gemeindeamt** an (Tel. 07724/2212).

Vom genauen Untersuchungstermin werden Sie dann noch rechtzeitig verständigt!

Heizkostenzuschuss Heizperiode 2007/2008

Für die Beheizung einer Wohnung wird an **sozial bedürftige Personen** ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt **174 Euro** bei Unterschreiten der Einkommensgrenze und **87 Euro** bei Überschreiten dieser Einkommensgrenze um bis zu maximal 50 Euro.

Anträge auf Gewährung eines Heizkostenzuschusses können noch **bis 15. April 2008** beim Gemeindeamt eingebracht werden!

Das **monatliche Nettoeinkommen** aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen darf die Summe der folgenden Einkommensgrenzen nicht übersteigen:

- **Alleinstehende:** 747,00 Euro
- **Ehepaar/Lebensgemeinschaft:** 1.120,00 Euro
- **je Kind:** 107,36 Euro

Zum **Einkommen** zählen alle zur Deckung des Lebensbedarfes bestimmten Leistungen, wie Arbeitslohn, Pension einschl. Ausgleichszulage, Zusatzrente, Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung, erhaltene Unterhaltszahlungen (Alimente), Kinderbetreuungsgeld, Arbeitslosenunterstützung, Notstandshilfe, Unfallrenten u.a.

Ein Zuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch **tatsächlich für Heizkosten aufzukommen** haben!

Textiliensammlung *Ein Service der kommunalen Abfallwirtschaft!*

Donnerstag, 27. März 2008
Gemeindebauhof

Auch heuer findet wieder eine Straßensammlung für Alttextilien durch die OÖ LAVU AG statt. **Textiliensäcke sind kostenlos am Gemeindeamt erhältlich!** Den Textiliensack bitte gut verschnüren und beim Bauhof abgeben.

Was wird gesammelt:

- ✓ Tragbare und saubere KLEIDUNG
- ✓ Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- ✓ BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett
- ✓ Funktionstüchtige SPIELWAREN
- ✓ Saubere und tragbare SOMMER- und WINTERSCHUHE
- ✓ SPORTSCHUHE
- ✓ tragbare FUSSBALLSCHUHE
- ✓ Funktionstüchtige IN-LINESKATER

Schuhe sowie Inlineskater ausnahmslos paarweise gebündelt!!!

Was darf nicht hinein:

- × VERSCHMUTZTE Kleidung
- × NASSE Kleidung
- × KAPUTTE Kleidung
- × STOFFRESTE/PUTZLAPPEN
- × KAPUTTE, VERSCHMUTZTE oder SCHIMMELIGE Schuhe
- × SKI-, SNOWBOARD und EISLAUFSCHUHE
- × SCHUHEINLAGEN

Sozialversicherungsanstalt der Bauern *Nächste Sprechtag*

Bezirksbauernkammer Braunau
Hammersteinplatz 5
Jeweils von 8 bis 12 Uhr!

Donnerstag,	20.03.2008
Dienstag,	01.04.2008
Donnerstag,	17.04.2008
Dienstag,	06.05.2008
Donnerstag,	15.05.2008
Dienstag,	03.06.2008
Donnerstag,	19.06.2008

Pensionsversicherungsanstalt *Sprechtag*

Gebietskrankenkasse Braunau
Jahnstraße 1
Zeit: 8 bis 12 Uhr
Jeden Dienstag!!!

Terminvormerkung unter
Tel.Nr.: 05 7807 39 39 00

Internationale Rentenberatung *Sie sind oder waren in Österreich oder Deutschland tätig.*

Gebietskrankenkasse Braunau
Jahnstraße 1
8.30 bis 12 Uhr und
13 bis 15.30 Uhr

Mittwoch,	26.03.2008
Mittwoch,	28.05.2008
Mittwoch,	23.07.2008
Mittwoch,	24.09.2008
Mittwoch,	26.11.2008

Um frühestmögliche telefonische Terminvereinbarung wird gebeten. Telefon: 05 03 03 – 36419

Experten der Sozialversicherungsträger beraten Sie!!!

24-Stunden-Betreuung *Alle Experten, Infos und Behördenwege an einem Tag!*

Das Land OÖ hat eine Serviceoffensive für die Abwicklung der Behördenwege bei der 24-Stunden-Betreuung gestartet.

Das Modell sieht vor, dass jede Woche in OÖ ein Beratungstag in der Zeit von **13 bis 17 Uhr** in den Räumlichkeiten einer Bezirkshauptmannschaft oder eines Magistrats stattfindet.

An diesem Nachmittag wird eine Vertretung der jeweiligen Behörde anwesend sein:

- des Gewerbereferats
- der Wirtschaftskammer OÖ
- des Bundessozialamts
- der Sozialversicherung der Gewerblichen Wirtschaft und
- des Finanzamts

Somit ist eine **umfassende Beratung** und eine **zentrale Einreichmöglichkeit** für die Betreuungskräfte, Betroffene und deren Angehörige möglich.

Mit diesen speziellen Beratungstagen wird das sogenannte One-Stop-Prinzip auch in diesem Bereich verwirklicht. Informieren, Beraten, Behördenwege verkürzen ist damit ein Arbeitsschwerpunkt des Landes OÖ in Sachen Pflege im ersten Halbjahr 2008.

Beratungsnachmittage *Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn, Hammersteinplatz 1*

2. April und 4. Juni
Telefon: 07722/803-506

Kurzbericht über die Gemeinderatssitzung am 11. Februar 2008

In der Gemeinderatssitzung am 11. Februar 2008 wurden 13 Tagesordnungspunkte behandelt, worüber wir berichten möchten:

a) ENERGIEKONZEPT 2008 – ENERGIEBAUKASTEN BURGKIRCHEN.

In der Gemeinderatssitzung im Dezember 2007 habe ich angekündigt, dass in der ersten Gemeinderatssitzung 2008 der Startschuss für unser Energiekonzept Energiebaukasten Burgkirchen 2008/2009 fallen soll. Wir werden bei diesem großen und wichtigen Projekt für Burgkirchen von der **Energiewerkstatt Munderfing** extern begleitet. **Herr Payr**, der Leiter der Energiewerkstatt, hat die Mitglieder des Gemeinderates über das Konzept für den Energiebaukasten Burgkirchen sehr genau informiert. Die Erstinformation soll der Einstieg über unser längerfristiges Projekt sein, bei dem dann in Arbeitskreisen die verschiedenen Bausteine für Burgkirchen erarbeitet werden.

Als Bürgermeister appelliere ich heute schon, dass sich viele interessierte und engagierte Bürger für die Mitarbeit in den verschiedenen Arbeitskreisen zum Energiekonzept Burgkirchen melden und aktiv mitarbeiten.

Es wird auch wichtig sein, dass der Umweltausschuss mit seinen Mitgliedern das Zugpferd bei diesem Projekt wird.

b) Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 24.1.2008; Kenntnisnahme.

In der Prüfungsausschusssitzung wurde der Entwurf des Rechnungsabschlusses 2007 geprüft. **Prüfungsergebnis:** Das Prüfungsergebnis im Rechnungsabschluss 2007 stimmt mit dem Voranschlagsergebnis überein.

c) Rechnungsabschluss 2007; Genehmigung.

Ordentlicher Haushalt: Schule, Kindergarten, Bauhof, Straßenerhaltung, Winterdienst, Verwaltung, Feuerwehr, Rettungsdienst, Müllabfuhr, Kanal, Sozialhilfe, usw.

Einnahmen im Jahr 2007	3.618.676,61
Ausgaben im Jahr 2007	3.557.466,54
Sollüberschuss im Jahr 2007	61.210,07
Gesamt:	3.618.676,61



Außerordentlicher Haushalt: Errichtung der Mehrzweckhalle, Amtsgebäudeumbau (Bürgerservice), Ankauf Feuerwehrfahrzeug TLF-A 2000, Ankauf Gemeindetraktor mit Geräte, Kanalbau, Straßenausbau mit Asphaltierungen, Ortsbeleuchtungssanierung, Turnsaalsanierung, Volksschule, Umsetzung des Verkehrskonzeptes mit Gemeindevorplatz, usw.

Einnahmen im Jahr 2007	2.467.616,47
Ausgaben im Jahr 2007	2.467.616,47
Gesamt:	2.467.616,47



Aussage zum Rechnungsabschluss 2007: Burgkirchen kann wieder einen sehr positiven Rechnungsabschluss präsentieren. Die geplanten und beschlossenen Vorhaben konnten alle durchgeführt werden. Erfreulich ist, dass trotz Erledigung aller geplanten Vorhaben noch Folgendes zusätzlich geschafft werden konnte: Ausfinanzierung der Rücklage für den Mehrzweckhallenbau um EUR 70.000,--, Vorsorge einer Rücklage für den

2. Teilausbau der Ortsdurchfahrt Burgkirchen Süd mit Gehsteigverbreiterung. Als Bürgermeister treffe ich dazu folgende Stellungnahme: Diese positive Finanzgebarung kann nur vorgelegt werden, weil alle 3 Fraktionen in Burgkirchen gut zusammenarbeiten und das Wirtschaftliche in den Vordergrund stellen.

Der Rechnungsabschluss 2007 wurde **einstimmig** von allen Fraktionen beschlossen.

d) Ausbau von Gemeindestraßen laut Straßenbauprogramm 2008; Vergabe.

Die Arbeiten für den Ausbau von Gemeindestraßen wurden wieder wie jedes Jahr an verschiedene Straßenbauunternehmen ausgeschrieben. Die Angebotseröffnung fand am 18.1.2008 statt, wo alle Fraktionen anwesend waren. **Bestbieter waren die Straßenbauunternehmen**

Fa. Strabag und Fa. Vialit. Die Arbeitsaufträge wurden **einstimmig** den Bestbieterfirmen Fa. Strabag, Braunau (Staubfreimachung und Belagsarbeiten) und Fa. Vialit, Braunau (Belagssanierung mit Spritzdecke) vergeben.

Der **Finanzierungsrahmen** für das Bauvorhaben Straßenausbau ist für das Jahr 2008 wieder mit **EUR 100.000,--** festgesetzt.

e) Wasserleitungsordnung – Beschlussfassung.

Die Errichtung des neuen **Trinkwasserbrunnens** der Gemeinde ist abgeschlossen. Der Anschluss aller Gemeindegebäude inkl. der Mehrzweckhalle ist durchgeführt. Weiters sollen jetzt private Nutzer, bei denen die Möglichkeit besteht, angeschlossen werden. Damit der Wasserleitungsanschluss gemacht werden kann, ist eine rechtskräftige Wasserleitungsordnung erforderlich.

Der Entwurf der Wasserleitungsordnung wurde von der OÖ. Landesregierung geprüft und liegt vor. Die Wasserleitungsordnung wurde **einstimmig** beschlossen.



f) Ehrung durch die Gemeinde für Ellinger Georg Bürgermeister außer Dienst.

Der Gemeinderat der Gemeinde Burgkirchen hat Herrn Ellinger Georg Bgm. außer Dienst für sein verdienstvolles Wirken für Burgkirchen **einstimmig die Ehrenbürgerschaft verliehen**.

Die **Gemeindefeier** findet am **Sonntag, den 13. April 2008, um 10 Uhr im Gasthaus Mauch** statt. Die **Einladungen** zu dieser Feier werden rechtzeitig ausgeschickt.

g) Antrag der Fraktionen SPÖ und ÖVP auf Änderung der Kindergarten-Elternbeitragsverordnung 2007.

Die Verordnung der OÖ Landesregierung vom 1. September 2007 über die tarifmäßige Festsetzung des Elternbeitrages (Kindergarten-Elternbeitragsverordnung 2007) im **§ 1 Bewertung des Einkommens** soll abgeändert werden.

- 1. Die Abänderung soll eine gerechtere Berechnung des Familieneinkommens bewirken.**
- 2. Keine Kindergartenbeiträge ab dem 3. Kind.**
- 3. Keine unterschiedlichen Beiträge für Halbtags- und Ganztagskindergarten.**

Als langfristige Maßnahme fordern wir einen **beitragsfreien Besuch des Kindergartens ohne Mehrbelastung der Gemeinde**.

Die Einbringung einer diesbezüglichen Resolution an die OÖ Landesregierung wurde **mehrheitlich** beschlossen.

h) Flächenwidmungsplan Nr. 3, Änderung Nr. 17, Aigner Karl; Einleitung des Verfahrens.

Herr Aigner Karl hat angrenzend zu seinem Haus im Ortsgebiet Geretsdorf um die **Umwidmung auf Wohnbaugebiet von 2 Bau-parzellen** angesucht.

Die beiden Grundstückspartellen sind im Ortsentwicklungskonzept als Bauerwartungsland eingetragen und sollen in Kürze von den Enkeln bebaut werden.

Das Einleitungsverfahren wurde **einstimmig** vom Gemeinderat genehmigt.

i) Erdgeschoßräume – Alte Volksschule; Umbau und Adaptierung für Pfarrzentrum.

Durch die Nutzung des Seminarraumes und des Foyers in der neuen Mehrzweckhalle werden die bisherigen sogenannten Vereinsräume in der alten Volksschule von den Vereinen nicht mehr gebraucht.

Die integrierte Gemeindebücherei wird mit der Schulbücherei zusammengeführt.

In der Klausur des Pfarrgemeinderates im Stift Michaelbeuern im November 2007 wurde die Schaffung eines Pfarrzentrums beraten und konkretisiert.

Unser neuer Pfarrer Gert Smetanig und der Pfarrgemeinderat stellen den Antrag, die Räume im Erdgeschoß der alten Volksschule für ein Pfarrzentrum zu adaptieren und zu widmen.

Es ist von sehr großer Wichtigkeit, dass auch der Pfarre Burgkirchen **geeignete Räumlichkeiten für pfarrliche Aktivitäten (Jung-schar, Erstkommunion- und Firmvorbereitung, Pfarrkaffee, Aktivitäten der kath. Frauenbewegung, Spielgruppe usw.)** zur Verfügung stehen.

Über die **Gestaltung** soll eine gemeinsame Besprechung der **Nutzergruppen** stattfinden.

Der Grundsatzbeschluss für das Pfarrzentrum wurde **einstimmig** gefasst.

j) Fa. Eidenhammer Franz, Geretsdorf; Aufhebung des Baulandsicherungsvertrages.

Der Baulandsicherungsvertrag wurde nach Ablauf der Rechtswirksamkeit **einstimmig** aufgehoben.

KURZBERICHT

k) Jugendtreff Burgkirchen – OÖ Jugendcenter Unterstützungsverein; Vereinbarung.

Der Jugendtreff Burgkirchen wurde mit **1. Februar 2008** gestartet. Alle Jugendlichen von 12 bis 16 Jahren wurden von der Gemeinde persönlich zur Mitarbeit und Gestaltung des neuen Jugendtreffraumes im Keller der Mehrzweckhalle eingeladen.

Nach umfangreichen Vorbereitungsarbeiten in den letzten Monaten wurde mit dem OÖ Jugendcenter Unterstützungsverein eine Vereinbarung zur Betreuung des Jugendtreffs geschlossen. Als **Jugendtreffleiterin** ist

Frau Bianca Gottfried vom Unterstützungsverein tätig.

Die Öffnungszeiten sind jeden Mittwoch und Freitag jeweils 4 Stunden.

Folgender **Arbeitskreis** für die Angelegenheiten des Jugendtreffs wurde eingesetzt: **Leiter Ing. Eder Franz – Mitglieder: Troppmair Albert, Ing. Piereder Günter, Ortner Josef.**

l) Werkverträge für Totenbeschauvornahme.

Laut OÖ Gemeinde-Sanitätsdienstgesetz 2006 ist es notwendig, für die Abrechnung der Totenbeschau mit den Ärzten (ausge-

nommen Gemeindevorstand Dr. Josef Engelschall) einen Werkvertrag abzuschließen. Die Werkverträge wurden **einstimmig** beschlossen.

m) ÖVP-Fraktion; Nachwahl eines GR-Mitgliedes als Mitglied in den Prüfungsausschuss.

Durch die Wahl von Herrn Troppmair Albert in den Gemeindevorstand ist seine Stelle im Prüfungsausschuss erloschen.

Als neues **Mitglied im Prüfungsausschuss** wurde **Frau Seidl Elfriede** und als Ersatzmitglied Herr Hasiweder Josef gewählt.

AMTLICHES

Oö. Familienpaket

Wertvolle Informationen für werdende und frischgebackene Eltern

Sie erwarten ein Baby oder haben eines bekommen? Dann wissen Sie, dass mit der Schwangerschaft bzw. Geburt ein neuer Lebensabschnitt voller (Vor-)Freude auf das Baby beginnt. Kinder zu haben und zu erziehen ist eine schöne und anspruchsvolle Aufgabe, die allerdings auch viele Verpflichtungen mit sich bringt: zahlreiche Überlegungen werden angestellt und Entscheidungen getroffen. Auf Initiative von Familienreferent LHStv. Franz Hiesl hat das Familienreferat des Landes Oberösterreich das „Oö. Familienpaket“ neu aufgelegt.

Mit dem „Oö. Familienpaket“ erhalten alle Schwangeren und Jungfamilien ein wertvolles Bündel an Informationen über die

wichtigen **Phasen des Familienlebens**, sowie über die den Familien zur Verfügung gestellten **Bundes- und Landesförderungen**. Das darin beigelegte **Gutscheinheft** bietet zusätzlich kleine finanzielle Starthilfen durch oö. Betriebe an.

Weiters sind **Elternbildungsgutscheine** in der Mappe enthalten. Später kann die Mappe als **Dokumentenmappe** dienen.

Das neue „Oö. Familienpaket“ erhalten Sie ab April 2008 bei Ihrer Wohnsitzgemeinde gegen **Vorlage des Mutter-Kind-Passes** bzw. bei der **Anmeldung des Neugeborenen**.



Hundeanmeldung

lt. Oö. Hundehaltegesetz

Laut dem Oö. Hundehaltegesetz 2002 ist bei einer Neuanmeldung eine **Versicherungsbestätigung** über mind. 730.000,-- Euro, der **Vorhalter** sowie ein **Sachkundenachweis** vorzuweisen.

Der Hundesportclub Uttendorf führt im Jahr 2008 noch folgende **Sachkundekurse** durch:

Samstag, 07.06.2008 – 10 Uhr
Samstag, 18.10.2008 – 10 Uhr
Die Kurse finden im Gasthaus **Helpfauerhof** in Uttendorf statt (Kursbeitrag 20,-- Euro).

Telefonische Anmeldungen nimmt Frau Melitta Hiermann unter der Telefonnummer 0650/75 211 23 entgegen.

AMTLICHES

Geburten

*Im Jahr 2007 konnten wir in Burgkirchen insgesamt 16 Geburten verzeichnen.
Wir gratulieren allen Eltern sehr herzlich!*

Mandt Niklas	Kirchenplatz 6a/2	03.02.2007
Eidenhammer Larissa	Geretsdorf 51	13.02.2007
De Jesus Rodriguez Selina	Forstern 32	16.04.2007
Deiser Elisa Carolina	Geretsdorf 24	15.05.2007
Priewasser Christoph	St. Georgen 22	24.05.2007
Gvozdic Emilija	Stockleiten 21	08.06.2007
Birgmann Tobias	Vorbuch 6	11.08.2007
Zillner Nico	Hermading 3	19.08.2007
Wiesner Andreas	Geretsdorf 22	16.09.2007
Wienerroither Daniel	Forstern 34	26.09.2007
Pichler Jonas	Siedlungsstraße 19	14.10.2007
Ellinger Sebastian	Albrechtsberg 37	08.12.2007
Baldauf Markus Alexander	Gartenstraße 6	17.12.2007
Frisch Luca Gerald	Eglsee 12	17.12.2007
Sellmaier Johannes	St. Georgen 67	22.12.2007
Pichler Anita	Kühberg 21	23.12.2007



Todesfälle

Im Vorjahr gab es in unserer Gemeinde leider 22 Todesfälle.

Lagner Hildegard	Eglsee 20	31.01.2007
Engl Rudolf	St. Georgen 32	07.02.2007
Schwandtner Anna	Geretsdorf 4	14.02.2007
Gollhammer Alois	St. Georgen 9	24.02.2007
Hoppenberger Franz	Gartenstraße 6	17.03.2007
Hitzginger Katharina	Scheuhub 6	20.03.2007
Lindner Katharina	Hermading 1	28.03.2007
Walzinger Anna	Unterseibersdorf 4	05.04.2007
Roth Maria	Wollöster 22	12.05.2007
Reinthal Aloisia	Forstern 4	14.05.2007
Kasinger Aloisia	Forstern 23	04.06.2007
Girlinger Berta	St. Georgen 33	07.06.2007
Hütter Friedrich	Wollöster 16	23.06.2007
Pangratz Erwin	Albrechtsberg 18	02.07.2007
Ertl Maria	Hermading 7	13.07.2007
Huber Katharina	Mattighofner Straße 23	18.07.2007
Feichtenschlager Theresia	Walzing 6	29.07.2007
Hofbauer Maria	Stockleiten 46	03.08.2007
Beckerle Adolf Adam	Scheuhub 5	15.09.2007
Wiesbauer Anna	Unterseibersdorf 8	18.09.2007
Jaidinger Erich Ferdinand	Geretsdorf 26	17.10.2007
Bubestinger Karolina	Geretsdorf 25	16.12.2007



AMTLICHES



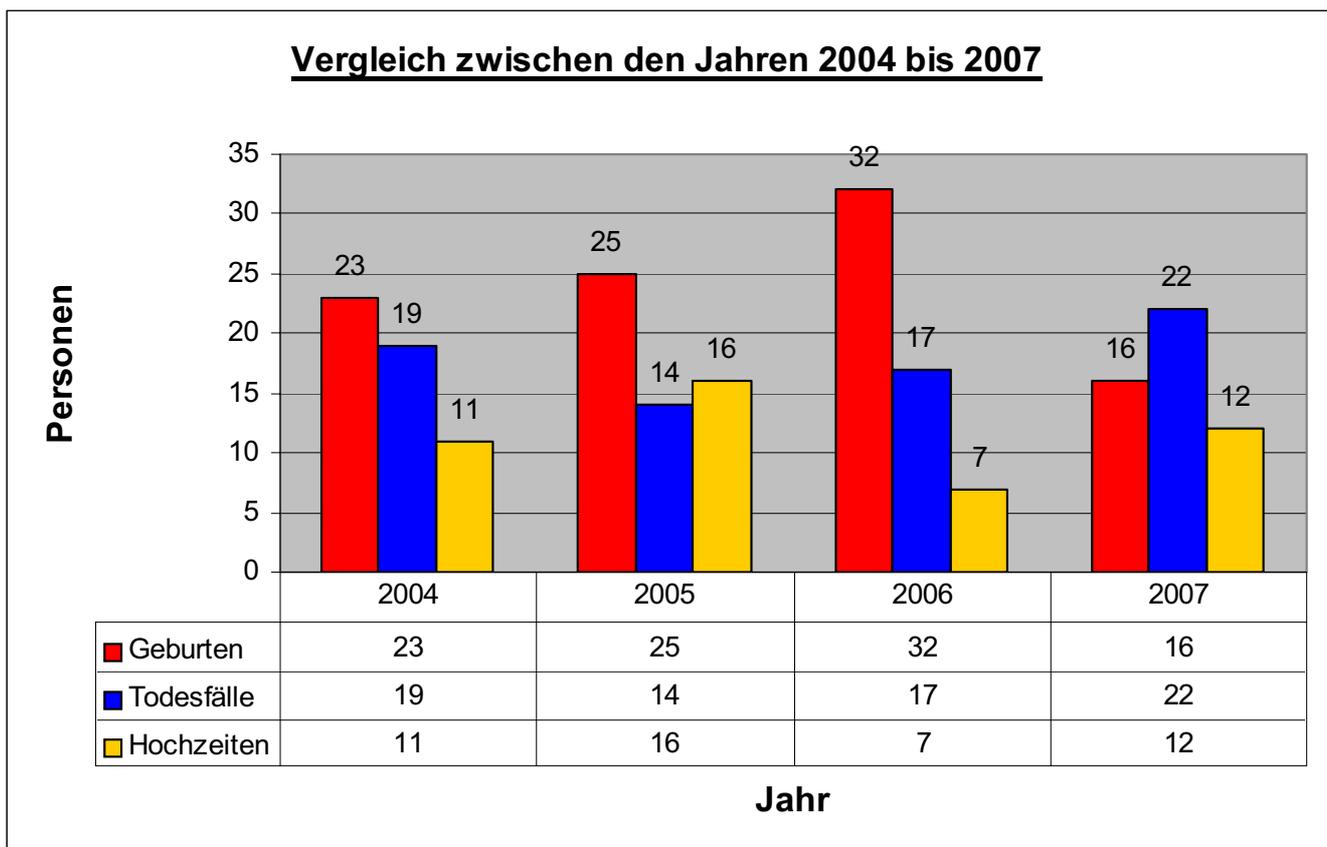
Hochzeiten

Im letzten Jahr haben insgesamt 12 Burgkirchner Paare den Bund fürs Leben geschlossen.

Herzlichen Glückwunsch für den gemeinsamen Lebensweg!

Mairinger Eva	& Windsperger Daniel Josef	Albrechtsberg 17/2	17.03.2007
Dattenböck Sandra Brigitte	& Laußer Rainer Adalbert	Fürch 1/Kirchdorf	14.04.2007
Huber Andrea Amalia	& Eder Andreas Michael	St. Georgen 2/3	07.07.2007
Tröscher Siegrid Maria	& Russegger Johann	Grillham 6	07.07.2007
Bakk Anette	& Grabner Peter Leopold	Geretsdorf 5	13.07.2007
Neubauer Patricia	& Wimmer Wolfgang	Albrechtsberg 42	14.07.2007
Baischer Eva-Maria	& Ortner Josef	Paßberg 2	28.07.2007
Fuchs Manuela	& Friedl Alexander	Forstern 35	18.08.2007
Praus Helga	& Berschl Karl	Herrngassen 4	18.08.2007
Preiser Gerlinde	& Huber Erwin Maximilian	Mattighofner Str. 21	25.08.2007
Zeilinger Christine	& Landrichinger Peter Karl	Fürch 8	08.09.2007
März Daniela	& Kellner Hannes Karl	Stockleiten 17a	15.09.2007

Nachstehendes Diagramm zeigt den Vergleich der Geburten, Todesfälle und Hochzeiten zwischen den Jahren 2004 bis 2007.



AMTLICHES

www.buergerportal.at
Einige Burgkirchner und Burgkirchnerinnen nutzen bereits diesen Service!

Wenn es nach den Bestrebungen der Europäischen Union geht, sollen EU-Bürger spätestens 2008 alle Behördenwege elektronisch erledigen können.

Mit www.buergerportal.at ist man in Österreich auf dem besten Weg, europaweit eine viel beachtete Vorreiterrolle einzunehmen.

Service für den Bürger – rund um die Uhr!

Rund um die Uhr können Bürger in die eigenen **aktuellen Kontoauszüge Einsicht nehmen**. Sie können nach Aufforderung den aktuellen Stand des **Wasserzählers** elektronisch übermitteln, der automatisch in die Wasserendabrechnung einfließt. Und schließlich können **Vorschreibungen jederzeit „downgeloadet“ und künftig auch gleich bezahlt werden**.

Die Gemeinde Burgkirchen gehört zu jenen Gemeinden in Österreich, die dieses zusätzliche Service für ihre Gemeindebürger anbieten.

Anmelden kann man sich unter www.buergerportal.at.

So erfolgt die Anmeldung:

Geben Sie die Internet-Adresse www.buergerportal.at ein. Die Datenübertragung erfolgt mit einer 128-Bit Verschlüsselung. Anschließend kommen Sie zur Startseite von buergerportal.at. Klicken Sie nun auf den Link „**Registrierung**“ und „**Hier geht's zur Registrierung...**“. Wählen Sie beim Servicedienstanbieter die **Gemeinde Burgkirchen** und anschließend die gewünschten **Services** (Kontoauszug, Vorschreibung, Zählerdatenerfassung) aus. Mit einem Klick auf „**Weiter**“ gelangen Sie zur **Erfassung der**

persönlichen Daten. Wenn Sie das Formular ausgefüllt haben klicken Sie erneut auf „**Weiter**“. Es wird Ihnen eine Zusammenfassung der erfassten Daten angezeigt. Mit „**Senden**“ übermitteln Sie die Daten zur Überprüfung und Freischaltung an die Gemeinde Burgkirchen.

Nach der Überprüfung und Bearbeitung des Registrierungsantrages erhalten Sie von uns Ihre **Zugangsdaten** übermittelt.

In der Gemeinde Burgkirchen ist für das Bürgerportal **Franz Gruber** zuständig.

Bei Fragen ist er unter der Telefonnummer **07724/22 12-20** erreichbar.



TERMINVORSCHAU

Müllabfuhr/Biotonnenentleerung

Donnerstag, den 20.03.2008
Donnerstag, den 17.04.2008
Donnerstag, den 15.05.2008

Sondermüll/Sperrmüll

Freitag, den 21.03.2008 (Sonder- und Sperrmüll)
Freitag, den 18.04.2008 (Sondermüll)
Freitag, den 16.05.2008 (Sonder- und Sperrmüll)

Weihnachtsfeier am Hl. Abend!

Am 24. Dezember 2007 wurde von der Gesunden Gemeinde eine kleine Weihnachtsfeier organisiert, **speziell für alle, die am Heiligen Abend alleine gewesen wären.**

Arbeitskreisleiterin Michaela Wagner sowie ihr Team freuen sich sehr, dass **11 Personen** dieses Angebot in Anspruch genommen haben und der Einladung gefolgt sind.

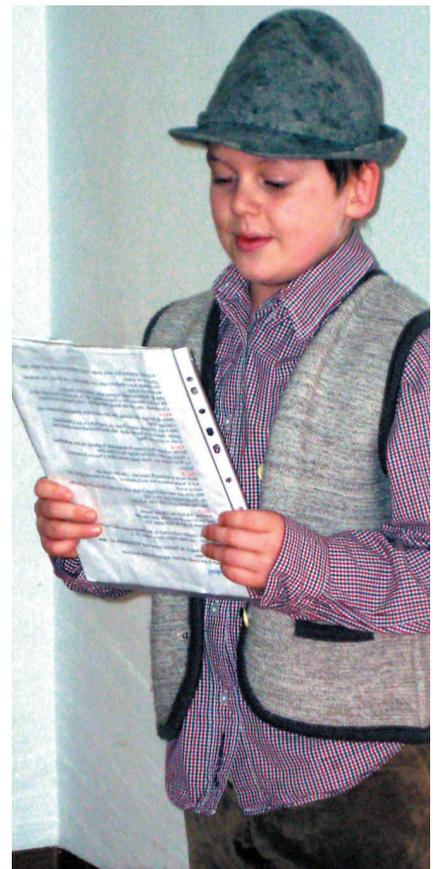
Der neunjährige **Michael Eder** aus St. Georgen trug ein **Gedicht** vor und verteilte anschließend kleine **Kekssackerl** an alle Mitfeiernden. Die Kekse wurden von der **LWS Mauerkirchen** zur Verfügung gestellt – ein herzliches Danke hierfür an Marianne Weitgasser und Inge Wurhofer!

Gemeinsam wurden **Weihnachtslieder** gesungen – danke an Maria Führer-Lettner für die musikalische Unterstützung!

Auch Herrn **Pfarrer Johann Wagner** ein herzliches Dankeschön für die besinnliche Umrahmung! Die Arbeitskreisleiterin bedankt sich weiters bei den Arbeitskreismitgliedern Bgm. Georg Hofstätter, Ing. Franz Eder sowie Christine Ellinger für ihre Mithilfe am Heiligen Abend.



Bei Interesse möchte die Gesunde Gemeinde jedes Jahr eine Weihnachtsfeier am Heiligen Abend anbieten. Nur keine Scheu – jeder der gerne mitmachen möchte soll sich heuer anmelden. Wir freuen uns jetzt schon auf eine vielleicht etwas größere Runde!



JUGENDZENTRUM

juz burgkirchen :: open
mi 16-20 uhr • fr 16-20 uhr

Hey! Seit Februar ist das Jugendzentrum in Burgkirchen wieder geöffnet. Hast du Lust, mit deine Freunden und Freundinnen vorbeizuschauen? Vorübergehend sind wir in den Räumen des alten JUZ (alte Volksschule) untergebracht.

STARTWORKSHOP WAR AM 1. FEBRUAR!

Bgm. Hofstätter und Arbeitskreisleiter Eder haben uns ersucht, für den Jugendtreff in der Mehrzweckhalle unsere Vorstellungen zu erarbeiten. Wir haben unsere Wünsche in einer Skizze dann zusammengefasst.

Der daraus von der Fa. Frauscher entwickelte Plan sieht jetzt so aus:

Demnächst beginnen die Arbeiten.

